Naturlehrpfad Sunde

In Sunde hat der Landkreis Stade gemeinsam mit unserem Verein einen waldökologischen Lehrpfad mit Infotafeln und Rastplätzen eingerichtet. Für Bildungsveranstaltungen steht eine einfache Hütte zur Verfügung. Der 2,5 km lange Rundweg wird auch häufig von Spaziergängern angenommen. Durch die Sunder Teiche und die vielgestaltigen Forst- und Waldbereiche bietet sich hier eine besonders abwechslungsreiche Landschaft.

Wald-Wild-Erlebnispfad Deinste

Die Jägerschaft Ohrensen und der Verein zur Förderung von Naturerlebnissen e.V. haben in Deinste einen Wald-Wild-Erlebnispfad eingerichtet. Hier werden Schülergruppen durch engagierte Jäger im Rahmen des Lernort Natur betreut. Die Anlage wird aber auch häufig von Familien genutzt.

Steingarten in Harsefeld

Die Findlinge unserer Region können spannende Geschichten erzählen. Sie sind Zeugen der Eiszeiten, unserer Landschaftsentwicklung und der Gesteinsbildung. Gemeinsam mit dem Flecken Harsefeld und dem Lionsclub Harsefeld haben wir einen „Garten der Steine“ am Ehrenberg angelegt. 170 typische Findlinge wurden hier thematisch gruppiert. Aufwändig gestaltete Infotafeln geben spannende Informationen für Interessierte. Auf Wunsch bieten wir fachlich betreute Führungen.

Naturerlebnis Auetal

Fünf Naturinfopfade führen durch das Naturschutzgebiet Aueniederung und Nebentäler. Für Schulen soll der Auetalordner mit 500 Seiten Informations- und Unterrichtsmaterialien den Unterricht im Auetal ermöglichen. Seit 2001 bieten wir regelmäßige öffentliche Führungen an. Für Schulklassen können pädagogisch betreute Naturerlebnisveranstaltungen zu den Themen „Fließgewässer“ und „Krabbeltiere“ gebucht werden. Die Walkmühle – direkt am Tiefenbach gelegen – dient uns als Tagungsraum.

Ohne Moos nichts los

Bitte unterstützen Sie die Arbeit des Vereins zur Förderung von Naturerlebnissen e.V.!

Der Verein zur Förderung von Naturerlebnissen e.V. betreut eine Vielzahl von einzigartigen Naturerlebnisprojekten. Diese Projekte werden dauerhaft von Schulklassen, Erwachsenen aus der Region und zunehmend auch von Touristen angenommen. Insbesondere die Arbeit mit Schülergruppen wird durch unseren Verein finanziell gefördert.

Obwohl wir uns bemühen, unsere Projekte effizient umzusetzen und zu pflegen, sind erhebliche Mittel für den Betrieb nötig.

Neue Projekte werden durch unsere Mitglieder und zahlreiche Stiftungen gefördert. Es fällt jedoch schwer, die nötigen Mittel für unsere kontinuierliche Arbeit aufzubringen.

- Unterstützen Sie unsere Arbeit durch Ihre Mitgliedschaft.
- Unterstützen Sie unsere Arbeit durch eine Spende.

Sowohl Ihr Beitrag als auch einmalige Sach- oder Geldspenden sind steuerlich absetzbar.

Der Natur auf der Spur!

Verein zur Förderung von Naturerlebnissen e. V.

Informationen:

Verein zur Förderung von Naturerlebnissen e.V.
www.verein-naturerlebnisse.de

Am Sande 4
21682 Stade
Tel.: 0 41 41 - 1 25 61, Fax: 0 41 41 - 25 63

Kreissparkasse Stade
BLZ: 241 511 16, Kto.: 10 10 30

Volksbank Stade-Cuxhaven eG
BLZ: 241 910 15, Kto.: 100 1234 600

Stand 2006 · www.hesseldruck.de

Der Natur auf der Spur!

Verein zur Förderung von Naturerlebnissen e.V.

Der Verein zur Förderung von Naturerlebnissen e.V.

1994 hat sich eine Gruppe aus Vertretern der heimischen Wirtschaft, Behördenvertretern und Fachleuten aus Natur und Bildung zum Verein zur Förderung von Naturerlebnissen e.V. zusammengeschlossen.

Der Verein zur Förderung von Naturerlebnissen e.V. möchte die vielfältigen Naturräume im Landkreis Stade für Schüler und Erwachsene erlebbar machen, ohne dass die Natur dabei Schaden nimmt.

Die Vereinsmitglieder unterstützen konkrete Projekte durch ideelle und finanzielle Zuwendungen, Sachspenden und technisches Know-how mit Arbeitsleistung.

Für die Konzeption und Betreuung der Naturerlebnisprojekte und die Büroorganisation stehen Mitarbeiter zur Verfügung. Zusätzlich sichert eine Reihe von Honorarkräften die Betreuung von Gruppen in den Projektgebieten.

Der Vogelkieker

Mit einem umgebauten Berliner Doppeldeckerbus führen wir Schulklassen und Erwachsenengruppen in die Kehdinger Elbmarsch – ein Vogelschutzgebiet internationaler Bedeutung.

Von der oberen Busetage aus lassen sich im Herbst und Winter zehntausende nordischer Rastvögel in dieser einmaligen Landschaft beobachten. Im Frühjahr und Frühsommer werden die Rastvögel von tausenden seltener Wiesenbrüter abgelöst.

Der Moorkieker – Eine Landschaft im Wandel

Das Kehdinger Moor hat in nur zwei Jahrhunderten einen dramatischen Landschaftswandel erfahren, der auch heute noch nicht abgeschlossen ist. Mit einer umgebauten Lorenbahn führen wir Schüler- und Erwachsenengruppen zu allen Stationen des Landschaftswandels. Unser Haus im Moor bietet nicht nur bei schlechtem Wetter Raum für besondere Bildungsveranstaltungen.

Der Tidenkieker – Die maritime Unterelbe erleben

Jährlich lockt die Elbe immer wieder viele Einheimische und Besucher an ihre Ufer. Die maritime Vergangenheit der Region zwischen Hamburg und der Nordsee ist lebendig – auf Schritt und Tritt spürbar. Alte Häfen, Kornspeicher, Kräne, historische Schiffe, Leuchttürme – das maritime Erbe prägt das Bild dieser einzigartigen Flusslandschaft. Ebbe und Flut bestimmen hier den Rhytmus.

Diese Landschaft vom Wasser aus zu erleben, war bisher nur wenigen Wassersportlern möglich. Von Bord des neuen Flachboden-Schiffes Tidenkieker können Gäste diese einzigartige Gezeitenlandschaft auf den verschiedenen Touren jetzt in Begleitung von Kennern der Niederelbe hautnah erleben: Landschaft und Natur, Schifffahrt, Industrie und historische Häfen.